

Überblick

Wichtige Weichen in schwierigem Umfeld gestellt

2008 war für unseren Konzern ein außergewöhnliches Jahr: Es begann mit Wechsel im Management und erfolgreichen Tarifabschlüssen. Im weiteren Verlauf haben wir den Verkauf von Anteilen an der Postbank an die Deutsche Bank vereinbart und begonnen, unser US-Expressgeschäft neu zu ordnen. All das stand unter dem Zeichen einer Finanzmarktschwäche, die sich im Jahresverlauf zu einer globalen Wirtschaftskrise entwickelt hat.

Vor allem weil wir die Maßnahmen aus unserem Kapitalmarktprogramm „Roadmap to Value“ konsequent umsetzen und ein striktes Kostenmanagement betreiben, haben wir unser unterjährig angepasstes Gewinnziel erreicht: Das Ergebnis vor Einmaleffekten (ohne Postbank) lag leicht über den geplanten 2,4 Mrd €.

Im Berichtsjahr haben Einmaleffekte das Ergebnis beeinflusst: Positiv war eine Rückzahlung der Bundesregierung aus dem gewonnenen Beihilfeverfahren, negativ wirkten unter anderem Restrukturierungskosten für das US-Expressgeschäft und eine Wertberichtigung auf den Firmenwert von SUPPLY CHAIN/CIS.

Einschließlich der Einmaleffekte weisen wir einen Verlust aus: Das EBIT (ohne Postbank) ist um 2,7 Mrd € auf –567 Mio € gesunken, das Konzernjahresergebnis ist deutlich auf –1,98 Mrd € zurückgegangen.

Der Konzernumsatz (ohne Postbank) ist um 0,8 % auf 54,5 Mrd € gestiegen. Vor allem im vierten Quartal haben sich die Sendungsvolumina in den meisten Geschäftsbereichen im Vergleich zum Vorjahr weiter abgeschwächt. Unsere Unternehmensbereiche blieben in ihrer Geschäftsentwicklung allesamt hinter den Erwartungen zurück, die wir zu Beginn des Berichtsjahres unter anderen Rahmenbedingungen formuliert hatten.

Unsere Finanzlage zeigt sich stabil: Der Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit (Postbank at Equity) konnte deutlich gesteigert werden, das Working Capital verringert. Da zudem die Investitionen unter dem Vorjahresniveau lagen, konnte der Free Cashflow um 950 Mio € auf 2.448 Mio € erheblich verbessert werden.

Mit dem vereinbarten Verkauf der Postbank und den begonnenen Restrukturierungen haben wir die strategischen Weichen dafür gestellt, dass wir mit unseren fortgeführten Aktivitäten die Herausforderungen der aktuellen Wirtschaftskrise konzentriert angehen können. Wir sind zuversichtlich, als Marktführer gestärkt aus der Krise hervorzugehen.

Ausgewählte Kennzahlen zur Ertragslage¹⁾

		2007	2008
Umsatz	Mio €	54.043	54.474
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	Mio €	2.133	–567
Umsatzrendite ²⁾	%	3,9	–
Konzernjahresergebnis ³⁾	Mio €	1.383	–1.688
Ergebnis je Aktie ⁴⁾	€	1,15	–1,40
Dividende je Aktie	€	0,90	0,60 ⁵⁾

1) Ohne Postbank 2) EBIT ÷ Umsatz 3) Nach Abzug von Minderheiten, inklusive Postbank 4) Inklusive Postbank 5) Vorschlag